

Inhalt

Vorwort | 11

I. EINLEITUNG IN DAS FORSCHUNGSFELD

1 Einführung und Vorblick in eine religionspsychologische Studie | 15

- 1.1 Grundannahmen und Herangehensweise | 16
- 1.2 Das zugrundeliegende Verständnis von Religiosität und Spiritualität | 18
- 1.3 Eine Verortung des Forschungsfeldes | 21
- 1.4 Ziel der Arbeit und Erkenntnisgewinn | 23
- 1.5 Ein Vorblick auf die Arbeit | 26

2 Die Terra Sagrada als Beispiel alternativer Spiritualität | 29

- 2.1 Der spirituelle Markt im deutschsprachigen Raum | 30
- 2.2 Die afro-brasilianischen Traditionen und ihre Rezeption in der westlichen Welt | 41
- 2.3 Die Terra Sagrada als Beispiel für alternative Spiritualität | 48
- 2.4 Relevanz für die Forschung | 74

II. THEORETISCHE VERORTUNG

3 Zum Verhältnis von Religion und Identität | 81

- 3.1 (Religiöse) Identität als Herausforderung in der modernen Gesellschaft | 82
- 3.2 Die narrationspsychologische Perspektive auf Konversionserzählungen | 97

- 4 Die Passungstheorie der Konversion | 109**
- 4.1 Ein Einblick in die religionspsychologische Konversionsforschung | 110
 - 4.2 Die Kult-Bedürfnis-Passung als religionspsychologische Annäherung | 113
 - 4.3 Bedürfnisse und Motive als Erklärungsfaktoren der Konversion | 115

III. FORSCHUNGSMETHODISCHER ZUGANG

- 5 Material und Methode | 143**
- 5.1 Grundannahmen und Fragestellungen | 144
 - 5.2 Narrative Interviews | 147
 - 5.3 Teilnehmende Beobachtung | 151
 - 5.4 Die Stichprobe | 152
 - 5.5 Die Rolle der Forscherin | 153

IV. FASZINATION ALTERNATIVE SPIRITUALITÄT

- 6 Identitätsbildung im Zuge der Konversion | 159**
- 6.1 Der Blick in die Geschichte der Einzelnen | 160
 - 6.2 Der Weg zum Selbst – Wiederkehrende Narrative in der Konversionserzählung | 189
 - 6.3 Identitätskohärente Verknüpfungsarbeit in der Narration am Beispiel der Verbindung zwischen spiritueller Praktik und systemisch-therapeutischer Praxis | 201
- 7 Bedürfnisbefriedigung durch spirituelle Erfahrungen | 207**
- 7.1 Zur Bedeutung des Körpers | 208
 - 7.2 Die Charakterisierung des Individuums – Suche nach einer spirituellen Heimat | 224
 - 7.3 Das Angebot der Gruppe – Skizzierung eines ausgewählten alternativen Heilsatzes | 246

V. EINBETTUNG UND DISKUSSION

- 8 Zum Diskurs um alternative Spiritualität | 269**
- 8.1 Identitätsarbeit, Bedürfnisbefriedigung und die Bedeutung des Körpers in alternativ-spirituellen Praktiken | 270

- 8.2 Eine weibliche Sphäre?
Zur Überrepräsentierung von Frauen innerhalb der afro-brasilianischen Traditionen und der alternativen Spiritualität | 278
- 8.3 Grenzen, Herausforderungen und Ausblick der Studie | 290

9 Ein Spannungsfeld in der Anwendungsperspektive | 295

- 9.1 Das Heilige als Heilung –
Die Faszination alternativer Heilsansätze | 296
- 9.2 Zum Umgang mit alternativ-spirituellen Angeboten in der Praxis | 305
- 9.3 Erklärungsansätze zu Trance- und Inkorporationsphänomenen | 311

Nachwort | 317

Glossar | 319

Literatur | 321

„Jeder Mensch erfindet sich früher oder später eine Geschichte, die er für sein Leben hält, oder eine ganze Reihe von Geschichten.“

Max Frisch ([1964] 2011: 57).

